



## **Klimaschutz mit System:**

### **EDEKA-Verbund startet wegweisende Kooperation mit Molkereien und Landwirtschaft**

Hamburg, 13. Oktober 2025: EDEKA und Netto Marken-Discount gehen beim Klimaschutz in der Lebensmittelbranche neue Wege: Gemeinsam mit vier Molkereien und landwirtschaftlichen Betrieben startet der Handelsverbund ein innovatives Kooperationsprojekt zur Reduktion von Treibhausgasemissionen. Dabei liegt der Fokus zunächst auf der Zusammenarbeit mit Molkereien, die hauptsächlich Eigenmarkenartikel für GUT&GÜNSTIG oder EDEKA Herzstücke produzieren. Ziel ist es, ein skalierbares System zu entwickeln, das alle Akteure dazu befähigt, Klimaschutzmaßnahmen auf landwirtschaftlicher Ebene umzusetzen. Die Kooperation bringt EDEKA und Netto mit Molkereien und Milchviehbetrieben an einen Tisch, um gemeinsam eine praktikable Lösung zu entwickeln, die aktuell im deutschen Markt fehlt.

„Als führender Lebensmittelhändler Deutschlands wollen wir Klimaschutz nicht nur fordern, sondern ermöglichen – gemeinsam mit Molkereien und Landwirten entwickeln wir daher ein System, das praktikabel ist und echten Wandel bewirken kann. Was heute als Pilotprojekt startet, soll morgen Maßstab für die Branche sein“, so Markus Mosa, Vorstandsvorsitzender der EDEKA ZENTRALE Stiftung & Co. KG.

Bisher existieren in der Molkereilandschaft viele Insellösungen zur Emissionsminderung, die oft komplex und für den Lebensmitteleinzelhandel schwer vergleichbar und nachzuvollziehen sind. Der EDEKA-Verbund will das ändern: Gemeinsam mit den größten Molkereien für die Eigenmarkenartikel des Verbunds aus den Bereichen Frischmilch, H-Milch, Käse, Quark und Butter wird ein Bewertungssystem zur Umsetzung landwirtschaftlicher Maßnahmen entwickelt. Das System soll neben dem Reduktionspotenzial je Maßnahme die individuelle Umsetzbarkeit je Betrieb berücksichtigen. Berücksichtigt werden sowohl Maßnahmen, die auf verbessertes betriebliches Management zurückzuführen sind – etwa die Optimierung von Tiergesundheit oder Futtereffizienz – als auch zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen, wie die Steigerung der CO<sub>2</sub>-Speicherung in Biomasse und Boden.

#### **Klimaziel: Netto-Null bis 2045**

Das Projekt ist Teil der ambitionierten Klimastrategie des EDEKA-Verbunds. Bereits 2022 haben sich die EDEKA-Zentrale und Netto Marken-Discount als erste deutsche Lebensmittelhändler den Netto-Null-Zielen der Science Based Targets Initiative verpflichtet.



Bis 2045 sollen die Emissionen in den Lieferketten um 90 Prozent gesenkt werden – darunter auch 72 Prozent der landwirtschaftlichen Emissionen. Mit der Kooperative geht der EDEKA-Verbund einen der emissionsintensivsten Warenbereiche an. Das Pilotprojekt zeigt zudem, wie Klimaschutz in der Praxis gelingen kann – durch Kooperation, Transparenz und Innovation. Was heute im Kleinen beginnt, soll morgen groß wirken: als Modell für die gesamte Branche und auch über einzelne Warenbereiche hinaus.

## **EDEKA – Deutschlands erfolgreichste Unternehmer-Initiative**

Das Profil des mittelständisch und genossenschaftlich geprägten EDEKA-Verbunds basiert auf dem erfolgreichen Zusammenspiel dreier Stufen: Bundesweit verleihen rund 3.200 selbstständige Kaufleute EDEKA ein Gesicht. Sie übernehmen auf Einzelhandelsebene die Rolle des Nahversorgers, der für Lebensmittelqualität und Genuss steht. Unterstützt werden sie von sieben regionalen Großhandelsbetrieben, die täglich frische Ware in die EDEKA-Märkte liefern und darüber hinaus von Vertriebs- bis zu Expansionsthemen an ihrer Seite stehen. Die Koordination der EDEKA-Strategie erfolgt in der Hamburger EDEKA-Zentrale. Sie steuert das nationale Warengeschäft ebenso wie die erfolgreiche Kampagne „Wir lieben Lebensmittel“ und gibt vielfältige Impulse zur Realisierung verbundübergreifender Ziele. Mit dem Tochterunternehmen Netto Marken-Discount setzt sie darüber hinaus erfolgreiche Akzente im Discountgeschäft. Fachhandelsformate wie trinkgut, NATURKIND oder budni, die Kooperation mit dem online-basierten Lieferdienst Picnic und das Großverbrauchergeschäft mit dem EDEKA Foodservice runden das breite Leistungsspektrum des Unternehmensverbunds ab. EDEKA erzielte 2024 mit rund 10.900 Märkten und rund 413.000 Mitarbeiter:innen einen Umsatz von 75,3 Mrd. Euro. Mit mehr als 19.200 Auszubildenden ist EDEKA einer der führenden Ausbilder in Deutschland.